

Das westpreussische Handwerk

Im Auftrage der Handwerkskammer
Schriftleitung:
Syndikus Dr. Baenig, Graudenz.



Druck u. Expedition:
Buchdruckerei Rob. Geisel, Graudenz
Fernsprech-Anschluß Nr. 743.

Ämtliches Organ der Handwerkskammer zu Graudenz
für den Regierungsbezirk Marienwerder.

Das westpreussische Handwerk erscheint wöchentlich einmal
Bezugspreis vierteljährlich 1,00 M., mit Bestellgeld 1,12 M.
Bestellungen nehmen alle Postanstalten u. Briefträger entgegen.

Im Anzeigenteil kostet die viergespaltene Pettzeile 20 Pf.,
bei Bekanntmachungen von Innungen, Genossenschaften 10 Pf.
Aufträge nimmt die Buchdruckerei Robert Geisel entgegen

Nr. 11.

Graudenz, Sonnabend, den 19. Juni.

1915.

Inhalts-Verzeichnis.

Warnung! — Vorsigende bei Innungen der Gesellenprüfungsausschüsse. — Formulare zur Bildung von Genossenschaften. — Ehejubiläum. — Verzeichnis der Großhändler für Großviehhäute. — Bekanntmachung. — Anleitungsbesugnis. — Verdingung.

Zur Warnung!

Folgendes Schreiben betr. Weitervergebung von Aufträgen für die Heeresverwaltung durch Handwerker bringen wir hiermit allen beteiligten Kreisen zur Kenntnis und dringenden Beachtung.

Mehrfache Berichte über unlautere Geschäftsgewinnung von Handwerkervereinigungen und Handwerkern bei Durchführung von Heereslieferungen veranlassen uns, die Handwerks- und Gewerkekammern dringend darum zu ersuchen, daß sie bei Vermittlung von Aufträgen eine scharfe Kontrolle üben, um festzustellen, daß die vergebenen Arbeiten in den fraglichen Betrieben selbst hergestellt und nicht unter Anrechnung von Provision zur Anfertigung weitervergeben werden.

Als Beispiel wollen wir einen Fall bekannt geben, der sich kürzlich nach Mitteilung des Kriegsministeriums ereignet hat. Hier hat eine Schuhmacherinnung, der auf dringende Vorstellungen wegen notwendiger Beschäftigung ihrer Mitglieder die Anfertigung von Stiefeln zu einem angemessenen Preise übertragen war, die Stiefel an eine Schuhfabrik zu einem um 2 Mark niedrigeren Preise für das Paar weitervergeben. Die Täuschung ist von dem abnehmenden Bekleidungsamte ohne weiteres gemerkt worden.

Ferner hat der Deutsche Handelstag Material gesammelt und es dem Handelsministerium eingereicht, indem er nachzuweisen sucht, daß in vielen Fällen die an das Handwerk gelangten Aufträge weitervergeben worden sind, wobei die Handwerker lediglich einen Zwischendienst für sich durch den Auftrag hergeleitet haben.

Endlich wird uns mitgeteilt, daß gelegentlich unserer Anfrage wegen Anfertigung von Sattlerarbeiten verschiedene Handwerker sich mit Firmen in Verbindung

gesetzt haben, um sie gegen Gewährung von mehr oder weniger hohen Provisionen zur Uebernahme von Aufträgen im Rahmen der fraglichen Handwerker zu veranlassen.

Wir machen allen Ernstes darauf aufmerksam, daß derartige Vorkommnisse, wenn sie sich verallgemeinern, unzweifelhaft dazu führen werden, daß das vielversprechende neue System der direkten Vergabung von Aufträgen an das Handwerk unter Vermittlung der Kammer wieder beseitigt wird. Wir bitten, dabei zu beachten, daß der Widerstand des Handelstages bei dem dieser Korporation zur Verfügung stehenden Einfluß nicht unterschätzt werden darf. Die Handwerks- und Gewerkekammern ersuchen wir deshalb nochmals dringend, bei allen Aufträgen, die durch ihre Vermittlung gehen, die schärfste Kontrolle über direkte Anfertigung im eigenen Betriebe der Uebernahme ausüben zu wollen.

Deutscher Handwerks- und Gewerkekammertag.

gez. S. Plate.

gez. Dr. Meusch.

Zu Vorsigenden bezw. stellv. Gesellenprüfungsausschüssen bei Innungen sind auf die Dauer von drei Jahren folgende Personen bestellt worden:

Im Abteilungsbezirk I (Thorn).

- bei der Stellmacherinnung in Briesen:
 - Vorsigender: Kreisauschuß-Sekretär Stahnke,
 - stellv. Vorsigender: Stellmachermeister Koczynski, beide in Briesen;
- bei der Fleischerinnung in Briesen:
 - Vorsigender: Fleischermeister Gustav Grigull,
 - stellv. Vorsigender: Fleischermeister Hugo Busch, beide in Briesen;
- bei der Bäckerinnung in Briesen:
 - Vorsigender: Bäckermeister E. Brien in Briesen,
 - stellv. Vorsigender: Bäckermeister Hermann Stiller in Gollub Westp.

4. bei der Schneiderinnung in Briesen:
 a) Vorsitzender: Schneidermeister A. Marquardt in Mittwalde;
 b) stellv. Vorsitzender: Schneidermeister F. Saß in Briesen;
5. bei der Maler- und Lackiererinnung in Briesen:
 a) Vorsitzender: Malerobermeister D. Wachner in Briesen;
 b) stellv. Vorsitzender: Malermeister Borrmann in Schönsee Westpr.;
6. bei der Fleischerinnung in Culmsee:
 a) Vorsitzender: Fleischermeister Th. Daranowski,
 b) stellv. Vorsitzender: Fleischermeister Wilhelm Winter, beide in Culmsee;
7. Bei der Schneider- u. Kürschnerzwangsinnung in Culmsee:
 a) Vorsitzender: Schneidermeister A. Okowski,
 b) stellv. Vorsitzender: Schneidermeister Otto Knodel, beide in Culmsee;
8. Bei der Metallarbeiterinnung in Culmsee:
 a) Vorsitzender: Schlosserobermeister Paul Hinz;
 b) stellv. Vorsitzender: Klempnermeister Ulmer, beide in Culmsee;
9. bei der Fleischer- und Bäckerzwangsinnung in Gorzno:
 a) Vorsitzender: Fleischermeister Josef Glabischewski;
 b) stellv. Vorsitzender: Fleischermeister Andreas Nikolajczak, beide in Gorzno;
10. bei der Schmiede- und Stellmacherinnung in Gorzno:
 a) Vorsitzender: Schmiedemeister Stanisł. Krusinski,
 b) stellv. Vorsitzender: Schmiedemeister Wladislaus Kalinowski, beide in Gorzno;
11. bei der Fleischerinnung in Löbau:
 a) Vorsitzender: Fleischermeister Joh. Dembicki,
 b) stellv. Vorsitzender: Fleischermeister Bernhard Jordanski, beide in Löbau;
12. bei der Bäckerinnung in Strassburg Westpr.:
 a) Vorsitzender: Bäckerobermeister H. Zoelfel,
 b) stellv. Vorsitzender: Bäckermeister Adolf Laube, beide in Strassburg;
13. bei der Schmiedeinnung in Strassburg Westpr.:
 a) Vorsitzender: Schmiedeobermeister Anton Kaszynski,
 b) stellv. Vorsitzender Schmiedemeister Müller, beide in Strassburg;
14. bei der Schneiderinnung in Strassburg Westpr.:
 a) Vorsitzender: Schneiderobermeister Theofil Skowronski,
 b) stellv. Vorsitzender: Schneidermeister Anton Seroczewski, beide in Strassburg;
15. bei der Schuhmacherinnung in Strassburg Westpr.
 a) Vorsitzender: Schuhmachermeister Andreas Wisniewski,
 b) stellv. Vorsitzender: Schuhmachermeister Josef Kwiatkowski, beide in Strassburg;
16. bei der Töpferinnung in Strassburg Westpr.
 a) Vorsitzender: Töpfermeister B. Krenke,
 b) stellv. Vorsitzender: Töpfermstr. Otto Seiffert, beide in Strassburg;
17. bei der Tischlerinnung in Strassburg Westpr.
 a) Vorsitzender: Tischlermstr. Hermann Gehrmann,
 b) stellv. Vorsitzender: Tischlermstr. Carl Becker, beide in Strassburg;
18. bei der Barbier- pp. Innung Thorn:
 a) Vorsitzender: Friseur H. Dittmann,
 b) stellv. Vorsitzender: Friseur Barczynski, beide in Thorn;
19. bei der Uhrmacherinnung in Thorn:
 a) Vorsitzender: Uhrmachermeister Hugo Sieg,
 b) stellv. Vorsitzender: Uhrmachermeister L. Grunwald, beide in Thorn;
20. bei der Schneiderinnung in Thorn:
 a) Vorsitzender: Schneidermeister Dümler,
 b) stellv. Vorsitzender: Schneidermstr. Stabenow, beide in Thorn;
21. bei der Tischler- und Drechslerinnung in Thorn:
 a) Vorsitzender: Tischlerobermstr. Oscar Bartlewski,
 b) stellv. Vorsitzender: Tischlermeister Paul Borowski, beide in Thorn;
22. bei der Müllerinnung in Thorn:
 a) Vorsitzender: Müllerobermeister Th. Mielke in Konkelmühle,
 b) stellv. Vorsitzender: Müllermeister Schauer in Gramtschen;
- Im Abteilungsbezirk II (Graudenz).**
23. bei der Schlosserinnung in Culm:
 a) Vorsitzender: Schlosserobermeister Th. Krüger,
 b) stellv. Vorsitzender: Schlossermstr. F. Eblowski, beide in Culm;
24. bei der Barbier- pp. Innung in Graudenz:
 a) Vorsitzender: Friseur A. Sommerfeld,
 b) stellv. Vorsitzender: Friseur C. Köler, beide in Graudenz;
25. bei der Fleischerinnung in Graudenz:
 a) Vorsitzender: Fleischerobermstr. Franz Hapke,
 b) stellv. Vorsitzender: Fleischermstr. Ernst Hinz, beide in Graudenz;
26. bei der Bäckerinnung in Graudenz:
 a) Vorsitzender: Obermeister St. Grabowski,
 b) stellv. Vorsitzender: Bäckermstr. W. Lehnert, beide in Graudenz;
27. bei der Tischlerinnung in Graudenz:
 a) Vorsitzender: Gustav Miraf, Bildhauer,
 b) stellv. Vorsitzender: Tischlerobermeister Otto Kahrau, beide in Graudenz;
28. bei der Schneiderinnung in Graudenz:
 a) Vorsitzender: Schneidermeister Th. Heiser,
 b) stellv. Vorsitzender: Schneidermstr. C. F. Müller, beide in Graudenz;
29. bei der Ziegel- und Schieferdeckerinnung in Graudenz:
 a) Vorsitzender: Dachdeckermeister Rotsch,
 b) stellv. Vorsitzender: Dachdeckermstr. Kutowski, jun. beide in Graudenz;
30. bei der Stellmacher- und Schmiedeinnung in Graudenz,
 a) Vorsitzender: Schmiedemeister Ernst Schidzig,
 b) stellv. Vorsitzender: Stellmachermstr. Stasiwski, beide in Graudenz;
31. bei der Schlosser- pp. Innung in Graudenz:
 a) Vorsitzender: Schlosserobermstr. Emil Hache,
 b) stellv. Vorsitzender: Schlossermeister Gramberg, beide in Graudenz;
32. bei der Wagenbau-, Sattler- und Tapeziererinnung in Graudenz:
 a) Vorsitzender: Tapeziererobermstr. Otto Thimm,
 b) stellv. Vorsitzender: Sattlermeister Röhr, beide in Graudenz;
33. bei der Malerinnung in Graudenz:
 a) Vorsitzender: Malermeister Eduard Hopffe,
 b) stellv. Vorsitzender: Malermstr. Friedrich Schulz, beide in Graudenz;
34. bei der Tischler- und Böttcherinnung in Lessen:
 a) Vorsitzender: Tischlermeister Ernst Frieße,
 b) stellv. Vorsitzender: Böttchermeister Friedrich Fischer, beide in Lessen;
35. bei der Schneiderinnung in Neuenburg:
 a) Vorsitzender: Schneidermeister Hugo Müller,
 b) stellv. Vorsitzender: Schneidermstr. Fr. Janowski, beide in Neuenburg;
36. bei der Tischlerinnung in Neuenburg:
 a) Vorsitzender: Tischlermeister F. Sommerfeld,
 b) stellv. Vorsitzender: Tischlermstr. Otto Fuchs, beide in Neuenburg;

37. bei der Schuhmacherinnung in Neuenburg:

- a) Vorsitzender: Schuhmachermstr. Johann Krüger,
- b) stellv. Vorsitzender: Schuhmachermeister Carl Rohde, beide in Neuenburg;

38. bei der Buchbinderinnung für den Regierungsbezirk Marienwerder:

- a) Vorsitzender: Buchdruckereibesitzer Karl Büchner-Schweß a. W.
- b) stellv. Vorsitzender: Buchbindermeister Hugo Ruhнау-Graudenz;

39. bei der Schneiderinnung in Schwetz:

- a) Vorsitzender: Schneidermeister Th. Salzmann,
- b) stellv. Vorsitzender: Schneidermeister Gottlieb Glinke, beide in Schwetz;

Im Abteilungsbezirk III (Marienwerder).

40. bei der Fleischerinnung in Christburg:

- a) Vorsitzender: Fleischermeister A. Majewski,
- b) stellv. Vorsitzender: Fleischermstr. Fr. Lübeck, beide in Christburg;

41. bei der Schuhmacherinnung in Christburg:

- a) Vorsitzender: Schuhmachermeister H. Kowalski,
- b) stellv. Vorsitzender: Schuhmachermeister C. Kraschewski, beide in Christburg;

42. bei der Schneiderinnung in Christburg:

- a) Vorsitzender: Schneidermeister Kochanneck,
- b) stellv. Vorsitzender: Schneidermstr. Ziskowski, beide in Christburg;

43. bei der Bäckerinnung in Christburg:

- a) Vorsitzender: Bäckermeister Mroczek,
- b) stellv. Vorsitzender: Bäckermeister Markowski, beide in Christburg;

44. bei der Bauinnung in Dt. Eylau:

- a) Vorsitzender: Maurer- und Zimmermstr. Gustav Wilke in Dt. Eylau,
- b) stellv. Vorsitzender: Maurer- und Zimmermstr. A. Schubring in Neumark;

45. bei der Schuhmacherinnung in Dt. Eylau:

- a) Vorsitzender: Schuhmachermeister H. Paatzke,
- b) stellv. Vorsitzender: Schuhmachermeister Deyke, beide in Dt. Eylau;

46. bei der Schneider- und Kürschnerinnung in Dt. Eylau:

- a) Vorsitzender: Schneidermeister F. Schleiff,
- b) stellv. Vorsitzender: Schneidermeister D. Hesse, beide in Dt. Eylau;

47. bei der Maler- und Glaserinnung in Dt. Eylau:

- a) Vorsitzender: Malermeister R. Sönke,
- b) stellv. Vorsitzender: Malermeister P. Caunon, beide in Dt. Eylau;

48. bei der Bäckerinnung in Marienwerder:

- a) Vorsitzender: Bäckermeister Emil Hellwig,
- b) stellv. Vorsitzender: Bäckermeister E. Thiel, beide in Marienwerder;

49. bei der Schneiderinnung in Marienwerder:

- a) Vorsitzender: Schneidermeister Rachau,
- b) stellv. Vorsitzender: Schneidermstr. H. Salanneke, beide in Marienwerder;

50. bei der Bauinnung in Marienwerder:

- a) Vorsitzender: Maurermeister E. Gliga,
- b) stellv. Vorsitzender: Maurermeister Jul. Karrich, beide in Marienwerder;

51. bei der Töpferinnung in Marienwerder:

- a) Vorsitzender: Töpfermeister Graeff,
- b) stellv. Vorsitzender: Töpfermeister Klatt, beide in Marienwerder;

52. bei der Riemer-, Sattler- und Tapeziererinnung in Marienwerder:

- a) Vorsitzender: Sattlermeister Friedrich Herrmann,
- b) stellv. Vorsitzender: Tapeziermeister Hermann Rietschel, beide in Marienwerder;

53. bei der Schmiedeinnung in Marienwerder:

- a) Vorsitzender: Schmiedemeister Johann Essig-Marienwerder,
- b) stellv. Vorsitzender: Schmiedemeister Adjinski in Mareese bei Marienwerder;

54. bei der Fleischerinnung in Riesenburg:

- a) Vorsitzender: Fleischermeister Karl König in Freystadt,
- b) stellv. Vorsitzender: Fleischermstr. Ernst König in Riesenburg;

55. bei der Schuhmacherinnung in Riesenburg:

- a) Vorsitzender: Schuhmachermeister C. Schröter,
- b) stellv. Vorsitzender: Schuhmachermstr. F. Kettler, beide in Riesenburg;

56. bei der Sattler-, Riemer-, Täschner- und Tapeziererinnung in Riesenburg:

- a) Vorsitzender: Sattlermeister C. Schmidtke,
- b) stellv. Vorsitzender: Sattlermstr. W. Schmidtke beide in Riesenburg;

57. bei der Fleischerinnung in Rosenberg:

- a) Vorsitzender: Fleischermeister Emil Dietrich,
- b) stellv. Vorsitzender: Fleischermeister Hermann Avemarg, beide in Rosenberg;

58. bei der Schmiedeinnung in Rosenberg:

- a) Vorsitzender: Schmiedemeister Fr. Wallberg,
- b) stellv. Vorsitzender: Schmiedemstr. Fr. Schröter, beide in Rosenberg;

59. bei der Schneiderinnung in Rosenberg:

- a) Vorsitzender: Schneidermeister Knoblauch,
- b) stellv. Vorsitzender: Schneidermeister Kaiser, beide in Rosenberg.

Im Abteilungsbezirk IV. (König).

60. Bei der Bäcker-, Fleischer- und Müllerinnung in Baldenburg:

- a) Vorsitzender: Obermeister Ludwig Heyer,
- b) stellv. Vorsitzender: Müllermeister W. Lichtfuß, beide in Baldenburg;

61. bei der Fleischer-, Bäcker-, Müller-pp. Innung in Czersk:

- a) Vorsitzender: Bäckermeister E. Recklies,
- b) stellv. Vorsitzender: Fleischermeister A. Tuszynski, beide in Czersk;

62. bei der Schuhmacherinnung in Hammerstein:

- a) Vorsitzender: Schuhmachermeister Karl Böhm,
- b) stellv. Vorsitzender: Schuhmachermeister Karl Mahlke, beide in Hammerstein;

63. bei der Schlosserinnung in König:

- a) Vorsitzender: Schlossermeister R. Lange,
- b) stellv. Vorsitzender: Schlossermstr. Karl Schmidt, beide in König;

64. bei der Fleischerinnung in König:

- a) Vorsitzender: Fleischermeister W. Ziebarth,
- b) stellv. Vorsitzender: Fleischermstr. C. Pieper, beide in König;

65. bei der Barbier-, Friseur- und Perrückenmacherinnung in König:

- a) Vorsitzender: Friseur F. Naffin,
- b) stellv. Vorsitzender: Friseur Emil Wölke, beide in König;

66. bei der Tischlerinnung in König:

- a) Vorsitzender: Tischlermeister Warwell,
- b) stellv. Vorsitzender: Tischlermeister Teplaff beide in König,

67. bei der Wagenbauinnung in König:

- a) Vorsitzender: Stellmacherobermeister Johann Dobrindt,
- b) stellv. Vorsitzender: Stellmachermeister Karl Buchholz, beide in König,

68. bei der Fleischer- und Bäcker-Zwangsinnung in Mk. Friedland:
 a) Vorsitzender: Bäckermeister C. Kühn,
 b) stellv. Vorsitzender: Fleischermeister U. Meier, beide in Mk. Friedland.
69. bei der Schuhmacherinnung in Mk. Friedland:
 a) Vorsitzender: Schuhmachermeister Jul. Tobold,
 b) stellv. Vorsitzender: Schuhmachermeister G. Holz, beide in Mk. Friedland.
70. bei der Schmiedeinnung in Mk. Friedland:
 a) Vorsitzender: Schmiedemeister Ed. Hellwig
 b) stellv. Vorsitzender: Schmiedemeister U. Treuer, beide in Mk. Friedland.
71. bei der Schneiderinnung in Mk. Friedland:
 a) Vorsitzender: Schneidermeister Franz Mache,
 b) stellv. Vorsitzender: Schneidermeister Karl Zank, beide in Mk. Friedland.
72. bei der Maler- und Glaserinnung in Pr. Friedland:
 a) Vorsitzender: Malerobermeister Krüger,
 b) stellv. Vorsitzender: Malermeister Herenberg, beide in Pr. Friedland.
73. bei der Schmiede-, Stellmacher- und Sattlerinnung in Prechlau:
 a) Vorsitzender: Stellmachermeister Kilian,
 b) stellv. Vorsitzender: Schmiedemeister Ost, beide in Prechlau.
74. bei der Fleischerinnung in Schlochau:
 a) Vorsitzender: Fleischermeister E. Berndt,
 b) stellv. Vorsitzender: Fleischermeister Stutzke, beide in Schlochau.
75. bei der Schuhmacherinnung in Tuchel:
 a) Vorsitzender: Schuhmachermeister Heinrich Richter,
 b) stellv. Vorsitzender: Schuhmachermeister Gustav Deutsch, beide in Tuchel.
- Im Abteilungsbezirk V. (Flatow).**
76. bei der Schuhmacherinnung in Dt. Krone:
 a) Vorsitzender: Schuhmachermeister Poleß,
 b) stellv. Vorsitzender: Schuhmachermeister Maltke, beide in Dt. Krone.
77. bei der Schneider- und Kürschnerinnung in Dt. Krone:
 a) Vorsitzender: Schneidermeister Bernhard Krüger,
 b) stellv. Vorsitzender: Schneidermeister Karl Piehl, beide in Dt. Krone.
78. bei der Dachdeckerinnung in Dt. Krone:
 a) Vorsitzender: Dachdeckerobermeister Otto Zimmermann,
 b) stellv. Vorsitzender: Dachdeckermeister Heinrich Trumpa, beide in Dt. Krone.
79. bei der Schmiedeinnung in Dt. Krone:
 a) Vorsitzender: Schmiedemeister Zigeliski,
 b) stellv. Vorsitzender: Schmiedemstr. Carl Achterberg, beide in Dt. Krone.
80. bei der Schmiede-, Sattler- und Stellmacher-Zwangsinnung in Flatow:
 a) Vorsitzender: Schmiedeobermeister Neumann,
 b) stellv. Vorsitzender: Sattlermeister H. Krüger, beide in Flatow.
81. bei der Maurer-, Zimmerer- und Zieglerinnung in Flatow:
 a) Vorsitzender: Maurermeister Grützmacher in Flatow,
 b) stellv. Vorsitzender: Zimmermeister Hans Holz in Vandsburg.
82. bei der Fleischerinnung in Flatow:
 a) Vorsitzender: Fleischermeister Frohwerk,
 b) stellv. Vorsitzender: Fleischermeister Köpp, beide in Flatow.
83. bei der Barbier- pp. Innung in Flatow:
 a) Vorsitzender: Friseur Poblaf,
 b) stellv. Vorsitzender: Friseur Schienke, beide Flatow.
84. bei der Bäckerinnung in Flatow:
 a) Vorsitzender: Bäckermeister Albert Redmann,
 b) stellv. Vorsitzender: Bäckermeister Emil Schallhorn, beide in Flatow.
85. bei der Schuhmacherinnung in Jastrow:
 a) Vorsitzender: Schuhmachermstr. Heinrich Meyer,
 b) stellv. Vorsitzender: Schuhmachermeister Ernst Stolp, beide in Jastrow.
86. bei der Schmiede-, Stellmacher- und Sattlerzwangsinnung in Jastrow:
 a) Vorsitzender: Schmiedeobermeister U. Nitz,
 b) stellv. Vorsitzender: Stellmachermeister Martens, beide in Jastrow.
87. bei der Schneiderinnung in Jastrow:
 a) Vorsitzender: Schneidermeister F. Jaske,
 b) stellv. Vorsitzender: Schneidermeister Bathke, beide in Jastrow.
88. bei der Schuh- und Pantoffelmacherinnung in Flatow:
 a) Vorsitzender: Schuhmachermeister August Bachmann,
 b) stellv. Vorsitzender: Schuhmachermeister Vogel, beide in Flatow.
89. bei der Schuhmacherinnung in Krojanke:
 a) Vorsitzender: Schuhmachermstr. August Hoffmann,
 b) stellv. Vorsitzender: Schuhmachermstr. Vogel, beide in Krojanke.
90. bei der Schneiderinnung in Krojanke:
 a) Vorsitzender: Schneiderobermstr. Wilhelm Stahr,
 b) stellv. Vorsitzender: Schneidermeister Emil Gahlow, beide in Krojanke.
91. bei der Fleischer-, Bäcker- und Müllerinnung in Krojanke:
 a) Vorsitzender: Bäckerobermeister Albert Hein,
 b) stellv. Vorsitzender: Fleischermeister Albert Pontow, beide in Krojanke.
92. bei der Fleischer- und Bäckerinnung in Schloppe:
 a) Vorsitzender: Fleischermeister Robert Stelter,
 b) stellv. Vorsitzender: Bäckerstr. Wilh. Lübcke, beide in Schloppe.
93. bei der Schmiedeinnung in Schloppe:
 a) Vorsitzender: Schmiedemeister Karl Müller,
 b) stellv. Vorsitzender: Schmiedemeister Karl Krüger, beide in Schloppe.
94. bei der Schuhmacher- und Schneiderinnung in Schloppe:
 a) Vorsitzender: Schuhmacherobermstr. Franz Krause,
 b) stellv. Vorsitzender: Schneidermeister August Kroll, beide in Schloppe.
95. bei der Schneider- u. Kürschner-Zwangsinnung in Tütz:
 a) Vorsitzender: Schneidermeister Franz Schulz,
 b) stellv. Vorsitzender: Schneidermeister Theoder Schieritz, beide in Tütz.
96. bei der Sattler-, Schmiede- und Stellmacherinnung in Vandsburg:
 a) Vorsitzender: Schmiedemeister Hugo Nix,
 b) stellv. Vorsitzender: Hermann Müller, beide in Vandsburg.
97. bei der Sattler-, Schmiede- und Stellmacherinnung in Vandsburg:
 a) Vorsitzender: Schmiedemeister Gustav Schulz,
 b) stellv. Vorsitzender: Schmiedemeister Josef Berndt, beide in Vandsburg.
98. bei der Schneider-, Schuh- und Pantoffelmacherinnung in Vandsburg:
 a) Vorsitzender: Schneiderobermeister Wiederhöft,
 b) stellv. Vorsitzender: Schneidermstr. Emil Stellmacher, beide in Vandsburg.

Für die Bildung von Genossenschaften

sind folgende Formulare auf der Geschäftsstelle der Handwerkskammer in Graudenz Markt 21 II erhältlich:

1. Normalstatut für Kreditgenossenschaften Preis 20 Pf.
2. Normalstatut für Rohstoff-, Werk und Magazingenossenschaften " 20 "
3. Was ist bei der Errichtung von Genossenschaften zu beachten? " 5 "
4. Protokoll der Errichtung einer Genossenschaft " 5 "
5. Protokoll der I. Aufsichtsratsitzung " 5 "
6. Liste der Genossen, Titelbogen " 5 "
7. Einlagebogen " 5 "
8. Gründungspapiere an das Amtsgericht " 5 "

Ehejubiläum.

Herr Stellmachermeister Hugo Henke und Gattin in Dt. Krone feierten am 17. Juni 1915 das Fest der silbernen Hochzeit in voller geistiger und körperlicher Frische und Gesundheit.

Verzeichnis der Großhändler für Großviehhäute.

Das stellvertretende Generalkommando des XVII. Armeekorps gibt bekannt, daß die Firma Huber & Nordhoff in München auf ihren Antrag in dem Verzeichnis der zugelassenen Großhändler (vergl. Nr. 7 des Westpr. Handwerks S. 27) gestrichen worden ist.

Der Herr Landrat des Kreises Neumark hat der Schneiderin Anastasia Bienasczewski aus Skarlin die Berechtigung zur Anleitung von Lehrlingen erteilt. Danach ist Fräulein Bienasczewski berechtigt, Lehrlinge zu halten und anzuleiten.

Bekanntmachung.

Gefellenprüfungen finden in der Zeit vom 1. bis 15. Januar, 1. bis 15. April, 1. bis 15. Juli und 1. bis 15. Oktober jeden Jahres statt.

Die infolge der Anmeldung bei dem Vorsitzenden des zuständigen Gefellenprüfungsausschusses anberaumten Prüfungstermine sind von diesen bis spätestens 23. Dezember, 23. März, 23. Juni und 23. September dem betreffenden Abteilungsvorsitzenden der Handwerkskammer unter Angabe von Zeit und Ort einzureichen. Zulassungsgesuche, welche nach diesem Zeitpunkt eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Abteilungsvorsitzende der Handwerkskammer sind:

1. Photograph Heinrich Gerdon in Thorn (umfassend den Stadt- und Landkreis Thorn und die Landkreise Briesen, Strasburg und Löbau.)

2. Friseurmeister A. Sommerfeld in Graudenz (umfassend Stadt- und Landkreis Graudenz und die Landkreise Schwes und Culm.)

3. Fleischermeister W. Hoffmann in Marienwerder (umfassend die Landkreise Marienwerder, Rosenberg und Stuhm.)

4. Schlossermeister R. Lange in Konitz (umfassend die Landkreise Konitz, Schlochau und Tuchel.)

5. Friseurmeister Paul Podlaß in Flatow für die Abteilung Dt. Krone (umfassend die Landkreise Dt. Krone und Flatow.)

Bei jeder Zwangsbewertung besteht ein Prüfungsausschuß, bei einer freien Innung nur dann, wenn sie zur Abnahme von Gefellenprüfungen durch die Handwerkskammer ermächtigt ist.

Wegen der Zuständigkeit der Prüfungsausschüsse wende man sich in Zweifelsfällen geradenwegs rechtzeitig an die Handwerkskammer, welche auch in allen anderen Prüfungsangelegenheiten jederzeit bereitwilligst Auskunft gibt. Dies gilt insbesondere für Lehrlinge (bzw. deren gesetzlicher Vertreter) von Nichtinnungsmitgliedern.

Die Handwerkskammer zu Graudenz.

Anleitungsbefugnis.

Dem Stellmacher und Wagenbauer Hermann Maschke in Konitz, geboren am 15. August 1877 in Konitz ist vom Magistrat Konitz am 9. Juni d. Js. die Befugnis zur Anleitung von Lehrlingen erteilt worden.

Dem Konditor Otto Groth in Ezersk ist unterm 8. Juni der Berechtigungsausweis zur Anleitung von Lehrlingen erteilt worden.

Verdingung.

Die Erd-, Maurer-, Zimmer- und Stakerarbeiten zum Neubau des Familienhauses II der Kaserne für das J.-R. 175 in Graudenz sollen öffentlich in 2 Losen verdingen werden und zwar: Los I Erd-, Maurer- und Asphaltparbeiten

Los II Zimmer- und Stakerarbeiten.

Die Verdingungsunterlagen können so weit der Vorrat reicht, gegen porto- und bestellgeldfreie Einfindung von 1,80 M., für Los I 0,90 M., für Los II vom Militärbaupamt Graudenz, Kl. Mühlenstraße 7 II bezogen werden, woselbst auch die Zeichnungen zur Einsicht ausliegen. Die Eröffnung der Angebote findet Dienstag, den 22. Juni d. J. für Los I um 11 Uhr, für Los II um 11 $\frac{1}{2}$ Uhr im Geschäftszimmer des Militär-Baupamts statt. Zuschlagsfrist vier Wochen.

Achtung, Schneider!

Die Ausgabe der Zuschnitte und die Annahme der fertigen Stücke aus der von der Kammer übernommenen Lieferung von Militär-Hosen, -Mänteln und -Röcken findet bis auf weiteres regelmäßig an jedem Montag nachmittags 2 Uhr im großen Sitzungssaale der Geschäftsstelle der Handwerkskammer in Graudenz, Markt 21 statt.

Im Falle nicht persönlicher Ablieferung ist es dringend erforderlich, die Versendung zur Abnahmestelle so rechtzeitig zu bewirken, daß die Stücke bestimmt am Montag vormittag im Besitze der Handwerkskammer sind.

Wir empfehlen die Spalten dieser Seite zu Veröffentlichungen aller Art und verweisen auf die auf dem Titel abgedruckten Bedingungen.

Die Handwerkskammer zu Graudenz.

Handwerker

werbet für Euer Blatt!

Bestellungen für das nächste Vierteljahr sind nicht mehr bei uns, sondern direkt bei den Postanstalten und Briefträgern aufzugeben.

Ebenso sind etwaige Beschwerden über unregelmäßige Zusendung des Blattes stets bei der zuständigen Postanstalt anzubringen.

Die Handwerkskammer zu Graudenz.